

# Chocolate vs. Puppy Eyes

MattxMello

Von Misuri-chan

## Kapitel 1: Kapitel 1

Unruhig wälzte sich Matt im Bett rum. Mello knabberte genervt an einer Tafel Schokolade und eine seiner Augenbrauen zuckte regelmäßig genervt. Sonst um diese Zeit war wildes Kuscheln und heißer Sex angesagt, aber heute nicht. Der Grund dafür war recht simpel. Vor der Tür jaulte der kleine Welpe, den man alleine im dunklen Flur sitzen gelassen hatte.

„Mello... können wir ihn nicht mit rein lassen...?“

„Nein! Er hat ein eigenes Bett!“

Das ‚Bett‘ das die blonde Schönheit meinte, bestand aus einem alten Karton und einem Haufen Zeitungen darin. Und das schien weder Matt noch dem jungen Hund zu passen.

„Du würdest auch nicht auf einem Haufen Papier schlafen.“

„Ich sabbere und stinke auch nicht.“

Der Rothaarige verkniff sich den Kommentar und sah zur Tür, vor der immer noch das Winseln zu vernehmen war. Als das Geräusch wenige Sekunden später immer noch kein Ende nahm, platzte Mello der Kragen. Kurzerhand griff er zur Waffe.

„JETZT REICHTS!!!“

Wutentbrannt stapfte er in Richtung Tür. Matt sprang ebenfalls alarmiert auf und versuchte sein Gegenüber irgendwie aufzuhalten. Der blonde Mafioso riss die Tür auf und richtete seine Waffe auf den Hund vor seinen Füßen. Doch bevor er abdrücken konnte, hatte Matt ihm schon die Pistole entrissen.

„Spinnst du?! Du kannst doch nicht einfach auf ihn schießen!“

Aber Mellos Blick war schon wieder auf etwas anderes als den Welpen fixiert.

„Matt...“ Kam es bedrohlich leise aus seinem Mund.

„Ja?“

Der Blonde zeigte mit einem Finger auf einen ziemlich großen gelben, nassen Fleck an der Wand. Anscheinend hatte der Kleine nicht nur ein Schlafproblem.

„Mir reicht's!!“

Mello stampfte zurück ins Schlafzimmer und schloss ab.

„H-Hey!“

Matt trommelte gegen die Tür. Als er nur angepisstes Schweigen als Antwort bekam seufzte er und sah zu dem Welpen hinunter.

„Du musst Mello verzeihen. Auch wenn er wie eine Zicke wirkt, er ist eigentlich ganz nett.“

„ICH BIN NICHT ZICKIG!“, kam es prompt aus dem Schlafzimmer und man hörte, wie eines der Kissen gegen die Tür geschleudert wurde. Der Rothaarige seufzte und hob den Welpen hoch um es sich im Wohnzimmer auf der Couch bequem zu machen. Eine Decke hatte ihm Mello nicht spendiert, aber in der Wohnung war es relativ warm, deswegen störte es Matt nicht so sehr. Er setzte den Fellball neben sich auf der Ledercouch ab und lehnte sich zurück, während er leicht durch das helle Fell wuschelte.

„Langsam sollten wir uns mal einen Name für dich überlegen...“

Die großen braunen Augen des Hundes musterten Matts Bewegungen genau, als dieser zur Zigarettenschachtel auf dem Tisch griff. Als er sie aufmachen wollte, schnappte sich der Welpen kurzerhand die Packung mit dem Maul und sprang auf den Boden.

„Wa-?! Gib meine Kippen wieder her!“

Matt stand auf. Bei aller Liebe: Seine Kippen waren ihm heilig. Der junge Hund hingegen wedelte verspielt mit dem Schweif.

„Haha... als ob ich gegen einen Dreikäsehoch wie dich verlieren würde.“

Der Rotschopf beugte sich runter, um dem Kleinen die Schachtel wegzunehmen, doch diesem wäre das ganze viel zu langweilig gewesen, also rannte er in eine andere Ecke. Matt seufzte.

Körperliche Anstrengung, bah. Gift für jeden Gamer.

Also beschloss Matt einfach abzuwarten und schmiss sich zurück auf die Couch. Langsam schloss er seine Augen, bis er das Geräusch von reisender Pappe vernahm. Alarmiert drehte er sich um. Der Welpen versuchte doch tatsächlich die

Zigaretenschachtel zu zerfleddern.

„GAH! Lass das!!“

Diesmal war Matt schnell genug um seine Kippen zu retten. Obwohl die Schachtel mehr als deformiert war. Sie triefte förmlich vor Hundespeichel und hatte hier und da kleinere Löcher und Kratzer.

„Urgh... noch ein Grund, das Rauchen aufzugeben...“

Angewidert warf er die Schachtel samt Zigaretten in den nächsten Papierkorb. Ein Schnipsel blieb draußen liegen. Matt hob ihn auf. Marlboro Gold stand darauf. Nachdenklich blickte Matt runter, als der Hund sich neben ihn setzte. Der Gamer ging in die Hocke und wuschelte dem Welpen durchs Fell.

„Also heißt du ab heute so.“ lächelte er zufrieden.

Nicht viel später legte Matt sich schlafen. Hoffentlich hatte Mello morgen bessere Laune.

\*~\*

Am nächsten Tag wurde Matt von einem Ohren betäubenden Schrei geweckt.

„ARGH!!! Dieses Mistviech!!“

Erschrocken setzte der Rotschopf sich auf und sah in Richtung Schlafzimmer, aus dem gerade Marlboro Gold flüchtete. Gleich darauf schlitterte Mello - der auf einer Seite „leicht angefeuchtete“ Haare hatte - hinterher. Während der Hundewelpen bei Matt Schutz suchte, wischte die blonde Diva sich die Hundesabber aus den Haaren.

„MATT!! Ich hab dir doch gesagt du sollst auf die Töle aufpassen- HÖRST DU WOHL AUF ZU LACHEN!!“

Aber der Rotschopf konnte nicht anders. Mellos Anblick war in seinen Augen einfach zu köstlich.

„S-sorry, aber du siehst grade einfach zu bescheuert aus...!“

Die Augenbraue des Mafioso fing wieder gefährlich an zu zucken, bis er schließlich sein Gegenüber am Kragen packte und es mit ins Schlafzimmer schleifte. Matt war so perplex, dass er gar nichts dagegen unternahm, bis er schließlich auf dem Bett landete.

„Mello, was-?!“

„Freundschaft hin oder her, Strafe muss sein.“

Kaum hatte die blonde Schönheit das ausgesprochen fand, sich Matt schon

angekettet ans Bettgestell wieder. Mit Handschellen.

„Hä?! W-was meinst du mit Strafe?!“ Mello grinste nur.

„Noch nie was von SM gehört?“

Matts Kinnlade klappte auf. Das Mello auf Lack und Leder stand wusste er ja, aber gleich SM? Naja, zugegeben hatte er in seinem Schokostückchen schon immer eine kleine Domina gesehen aber jetzt schien ihm das ganze ein wenig unangenehmer als in seiner Phantasie.

Mello stand wieder auf und durchwühlte ein paar Schubladen, bis er schließlich mit einer kleinen Peitsche zurückkam. Matt schluckte.

„L-lass uns doch noch mal drüber reden, Mello...“

„Zu spät.“

Überaus elegant nahm der Blonde auf dem Schoß seines hilflosen Opfers platz. Betont langsam strich er mit den langen, in Lacklederhandschuhe gekleideten Fingern über Matts Oberkörper. Dieser erschauerte. Die Show schien ihm doch mehr zu gefallen, als er zugeben wollte. Mello schien das auch zu bemerken. Sein Grinsen wurde sekundlich breiter.

Nach einigen leidenschaftlichen Küssen und Streicheleinheiten gab sich Matt schließlich vollkommen geschlagen und lehnte sich zurück, als Mello auch schon ausholte und... die ganze Aktion von einem Bellen unterbrochen wurde.

Beide jungen Männer drehten ihren Kopf in die Richtung aus der das Geräusch kam. Der junge Welpen saß mit riesigen Augen vor dem Bett und beobachtete die beiden schon seit einiger Zeit wie ein kleines Kind.

„Matt...“

„Was?“

„Ich kann nicht wenn jemand guckt...“ Der Rotschopf musste grinsen.

„Ach?“

Soso, Mello war Sex vor dem Hund also peinlich. Matt fand das äußerst belustigend. Unterdessen versuche die blonde Schönheit Marlboro Gold durch ein paar hektische Handbewegungen zu verscheuchen. Schließlich verwendete er die Peitsche sogar als „Stöckchen“ um den Hund aus dem Schlafzimmer zu manövrieren. Doch anscheinend kannte der Kleine das Spiel noch nicht und blieb brav neben dem Bett sitzen. Die zwei halbnackten Männer darauf waren ja auch viel interessanter als irgendein Stück Leder.

Schließlich seufzte der blonde Mafioso und hob den Welpen mit Fingerspitzen hoch um ihn vor die Schlafzimmertür zu setzen und zuzusperren. Augenblicklich ging wieder

das Gejaule los. Entnervt wischte sich Mello mit einer Hand übers Gesicht.

„Geht das jetzt wieder die halbe Nacht so...?“

„Lass ihn doch mit rein.“

„Aber dann können wir nicht-“

„Bitte...“

Mello seufzte und gab sich geschlagen.

„Aber nur einmal...“ Matt lächelte.

~Kapitel 1 - Ende~

Hui, ehrlich gesagt hat es mich extrem überrascht wie viele Kommissarinnen ihr auf den Prolog gegeben habt. ^^ Danke, das hat mich echt dazu motiviert weiter zu schreiben. Ich hoffe das Kapitel hat eure Erwartungen erfüllt. ^^ Hui, und um ehrlich zu sein hab ich keine Ahnung wie die FF weiter gehen soll. XD Aber mein krankes Hirn wird sich schon was einfallen lassen. Ich freu mich auf eure Kommissarinnen. \*\_\* Bis zum nächsten Kapi.

Misu